

## **Kurzbericht**

zu den öffentlichen Verhandlungen  
des Gemeinderates am 26.04.2022  
Beginn: 19:30      Ende: 21:33

### **TAGESORDNUNG**

1. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
2. Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan und Wirtschaftspläne  
Eigenbetrieb Wasser und Eigenbetrieb Abwasser 2022
3. Bauangelegenheiten
  - 3.1. Umbau und Einbau von weiteren Wohnungen in das bestehende Gebäude  
auf dem Flst. Nr. 88/1 der Gemarkung Walbertsweiler
  - 3.2. Neubau einer Garage auf dem Flst. Nr. 265 der Gemarkung Sentenhart
  - 3.3. Erweiterung der Garage auf dem Flst. Nr. 154/8 der Gemarkung Wald
  - 3.4. Abriss des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau von 2  
Einfamilienhäuser auf dem Flst. Nr. 11/1 der Gemarkung Ruhestetten
4. Straßensanierungen/- reparaturen 2022
5. Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates
6. Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)

## **TOP 1**

### **Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung**

Bürgermeister Grüner gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen wurde, für das Rathaus eine weitere Stelle auszuschreiben.

In Anbetracht der Personalknappheit und der Tatsache, dass der bisherige Hauptamtsleiter in 2 Jahren in den Ruhestand geht, möchte man die Nachfolge vorbereiten und die Aufgaben neu regeln. Es wird daher ein stellvertretender Hauptamtsleiter eingestellt.

Die Ausschreibung erfolgt in Kürze.

## TOP 2

### **Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan und Wirtschaftspläne Eigenbetrieb Wasser und Eigenbetrieb Abwasser 2022**

Der aktuelle Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022 ist der Sitzungsvorlage beigefügt. Ebenso die Wirtschaftspläne 2022 für die beiden Eigenbetriebe Wasser und Abwasser.

Der Haushaltsplan ist Teil der Haushaltssatzung (§ 80 GemO). Er enthält alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich

- anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen (Ergebnishaushalt)
- eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen (Finanzhaushalt) und
- notwendigen Verpflichtungsermächtigungen

Als Grundlage für die Ansätze dienen der Verwaltung die Rechnungsergebnisse der einzelnen Sachkonten der vorangegangenen Haushaltsjahre. Bei wesentlichen organisatorischen oder personellen Veränderungen nimmt die Verwaltung Kostenschätzungen und Hochrechnungen vor. Für Beschaffungen werden vor der Haushaltsaufstellung bereits verschiedene Angebote eingeholt. Die Planansätze für Baumaßnahmen sind mit den Vorplanungen und Kostenschätzungen der Ingenieurbüros und Architekten abgestimmt. Eine wichtige Grundlage stellt auch der jährliche Haushaltserlass des Innenministeriums Baden-Württemberg dar, der die Eckwerte für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung enthält

### **Eckdaten des Entwurfs des Haushaltsplanes 2022**

#### Erträge

Die Unternehmen in Wald haben sich in der Krise sehr robust gezeigt. Unter Berücksichtigung von Nachholeffekten aus dem Jahr 2020 konnte die Gemeinde im Jahr 2021 höhere Steuereinnahmen als erwartet verzeichnen. Unter Bereinigung der Nachholeffekte und der noch bis vor kurzem andauernden Corona-Pandemie geht die Gemeinde bei der Gewerbesteuer für das Jahr 2022 von einem Ansatz von 900.000 Euro aus.

Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung und der steigenden Löhne hat sich der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer bis zum Jahr 2019 stetig erhöht. Das Herunterfahren der Wirtschaft und des gesellschaftlichen Lebens aufgrund der

Corona Pandemie führte zu einem Einbruch bei der Einkommensteuer. Nach der November-Steuerschätzung 2021 wird für das Jahr 2022 wieder von einem steigenden Einkommensteueraufkommen ausgegangen.

Im Jahr 2022 sinkt der Landesanteil an der Umsatzsteuer nach der Novembersteuerschätzung aufgrund des Wegfalls mehrerer Sonderzahlungen, so dass auch für die Gemeinde Wald mit einem geringeren Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer zu rechnen ist. Verstärkt wird dieser Rückgang durch die niedrigere Schlüsselzahl für die Jahre 2021, 2022 und 2023 im Vergleich zum vorherigen Zeitraum.

**Beschlusstext:**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan 2022  
Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Wasser  
Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Abwasser

**Abstimmung:**

Ein Gemeinderat ist noch nicht anwesend.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

## **TOP 3**

### **Bauangelegenheiten**

#### **TOP 3.1**

### **Umbau und Einbau von weiteren Wohnungen in das bestehende Gebäude auf dem Flst. Nr. 88/1 der Gemarkung Walbertsweiler**

Das Bauvorhaben ist bereits Anfang 2019 genehmigt worden. Die Baugenehmigung ist nach Ablauf von 3 Jahren erloschen und kann nicht mehr verlängert werden, weshalb der Bauantrag neu eingereicht wurde. Der Bauantrag sieht den Einbau von 6 Wohnungen vor. Die erforderliche Anzahl an Stellplätzen wird nachgewiesen, wobei die Andienung der 2 Stellplätze hinter dem Gebäude nicht einfach und für größere Fahrzeuge nicht möglich ist. Erhöhte Anforderungen hinsichtlich des Brandschutzes und des Feuerlöschwesens sind im damaligen Genehmigungsverfahren nicht gestellt worden.

#### **Beschlusstext:**

Dem Bauantrag – Umbau und Einbau von weiteren Wohnungen in das bestehende Gebäude auf dem Flst. Nr. 88/1 der Gemarkung Walbertsweiler – wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

#### **Abstimmung:**

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

## **TOP 3.2**

### **Neubau einer Garage auf dem Flst. Nr. 265 der Gemarkung Sentenhardt**

Eine Dreiergarage mit den Maßen 6 m auf 9 m soll an die bestehende Garage angebaut werden. Da die bestehende Garage bereits unter das „Abstandsflächenprivileg“ des § 6 LBO fällt, wird durch den Anbau die zulässige Grenzbebauung von 9 m entlang einer Grundstücksgrenze überschritten und das Bauvorhaben wird abstandsflächenpflichtig. Dies hat zur Folge, dass entweder der Grundstücksnachbar eine Baulast übernehmen muss oder es wird mit der Garagen ein Grenzabstand von 2, 5 m eingehalten. Seitens der Grundstücksnachbarn ist bereits signalisiert worden, dass keine Abstandsflächenbaulast übernommen wird.

#### **Beschlusstext:**

Dem Bauantrag – Neubau einer Garage auf dem Flst. Nr. 265 der Gemarkung Sentenhardt – wird mit der Vorgabe zugestimmt, dass die abstandrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

#### **Abstimmung:**

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

### **TOP 3.3**

#### **Erweiterung der Garage auf dem Flst. Nr. 154/8 der Gemarkung Wald**

Der Bauherr beabsichtigt, die bestehende Garagenanlage in Richtung Osten um zwei „Fahrzeugboxen“ zu erweitern. Der bestehende Dachvorsprung wird abgebrochen. Der Garagenanbau wird in Mauerwerk mit Stahlbetondecke ausgeführt. Das Flachdach wird bekiest. Für die Andienung des Garagengebäudes bestehen Geh- und Fahrrechte. In Abstimmung mit der Baurechtsbehörde soll die Zufahrt zur Garage über eine Baulast abgesichert werden.

#### **Beschlusstext:**

Dem Bauantrag – Erweiterung der Garage auf dem Flst. Nr. 154/8 der Gemarkung Wald- wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

#### **Abstimmung:**

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

## **TOP 3.4**

### **Abriss des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau von 2 Einfamilienhäuser auf dem Flst. Nr. 11/1 der Gemarkung Ruhestetten**

Das bestehende Stall- und Wirtschaftsgebäude soll abgerissen werden und an dessen Stelle sollen zwei Einfamilienhäuser errichtet werden. Das Baugrundstück liegt in dem im Zusammenhang bebauten Ortsteil Ruhestetten. Die Erschließung des Baugrundstücks ist gesichert. Wasser- und Abwasseranschluss sind vorhanden. Die eingeschossigen Einfamilienhäuser weisen eine Wohnfläche von jeweils 93 m<sup>2</sup> auf und sind nicht unterkellert. Die Häuser werden mit Mauerwerk errichtet. Die Dachneigung des Satteldaches beträgt 25°. Das Dach wird mit Ziegel eingedeckt.

#### **Beschlusstext:**

Dem Bauvorhaben – Abriss des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau von 2 Einfamilienhäuser auf dem Flst. Nr. 11/1 der Gemarkung Ruhestetten – wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

#### **Abstimmung:**

9 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
2 Enthaltungen  
1 Befangenes Mitglied



**TOP 4****Straßensanierungen/- reparaturen 2022**

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung vom 13.04.2022 vereinbart, die Straßen final am 25.04.2022 zu besichtigen. Dies ist geschehen. Die Sanierung soll durch den Zweck-und Geräteverband Ostrachtal erfolgen. Hier ist die Gemeinde Wald Mitglied. Der Bauausschuss hat nach der Begehung folgende Vorschläge vorgesehen:

- 1+2. Walbertsweiler, alte Sandgrube Feldweg Sportplatz, Spritzbelag  
Kosten 4.956,65 € - Empfehlung ja
3. Neubaugebiet Sentenhard bis Bolz  
Kosten 43.975 € - Empfehlung zu schieben, bis die Straße der Gemeinde gehört.
4. Schönbrunnerhof, Spritzbelag  
Kosten 4095,61 € - Empfehlung ja
5. Gemeindeverbindung Walbertsweiler / Rast  
Kosten 8.154,35 € - Empfehlung ja
6. Walbertsweiler, Friedhofweg  
Kosten 6.676,80 € – Empfehlung ja
7. Ruhestetten ins Ried bis Hermann  
Kosten 6.375,55 € - keine Empfehlung
8. Gemeindeverbindung Sentenhard / Ruhestetten  
Kosten 11.708,94 € - Empfehlung Erhöhung auf 20.000 €
9. Sentenhard, Am Kirchberg  
Kosten 12.600 € - Empfehlung Erhöhung auf 20.000 €
10. Reischach, Drosselweg, Spritzbelag  
Kosten 7.975,80 € - Empfehlung ja, wenn noch Budget vorhanden
11. Walbertsweiler ab Zwick bis Sportplatz, Spritzbelag  
Kosten 31.253,60 – Empfehlung neue Absprache mit Zweckverband
12. Gemeindeverbindung Reischach-Hippetsweiler  
Kosten 7.506,38 € - Empfehlung ja
13. Langgass Richtung Reischach ab Landstraße bis zum Wald  
Kosten 18.282,80 € - keine Empfehlung, es werden Schilder aufgestellt.

Weitere Reserve wird vorgeschlagen:

- Reserve für Reparaturen von Schächten, 15.000 €
- Pflasterarbeiten Verkehrsinsel Brauereistraße, 5.000 €

Im Haushalt sind 150.000 € vorgesehen.

Der Gemeinderat diskutiert die Vorschläge. Aus dem Gemeinderat kommt die Forderung, die Straßenbauarbeiten auszuschreiben und sich nicht nur auf den Zweck-und Geräteverband zu verlassen.

Entsprechend wird ein weiterer Beschlussantrag gestellt.

**Beschlusstext:**

Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag des Bauausschusses nicht. Für alle vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen erfolgt eine Ausschreibung.

**Abstimmung:**

1 Stimme dafür  
11 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

**Beschlusstext:**

Der Gemeinderat vergibt auf Empfehlung des Bauausschusses die Straßenreparaturen an den Zweck-und Geräteverband Ostrachtal.

Ausgespart werden die Punkte 3, 7, 10, 11 und 13.

Über Punkt 3 wird nochmal beraten, sobald die Straße in Besitz der Gemeinde ist.

Weiterhin werden Reserven für Schächte und Pflasterarbeiten an der Verkehrsinsel Brauereistraße bewilligt.

**Abstimmung:**

11 Stimmen dafür  
1 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

## TOP 5

### **Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates**

Aus dem Gemeinderat wird nachgefragt, ob es neue Erkenntnisse zur Seitenbefestigung bei der geplanten Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Ruhestetten – Mühlhausen gibt. Die ist nicht der Fall.

Die Verwaltung gibt jedoch bekannt, dass sich die ausführende Baufirma nicht an das ursprüngliche Angebot halten kann. Es sind Preissteigerungen zu erwarten und es muss eine neue Kalkulation erfolgen. Der Gemeinderat wird hierüber informiert. Es wurde in einer vorherigen Sitzung eine Deckelung auf 150.000 € beschlossen.

## **TOP 6**

### **Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)**

Es gibt keine Mitteilungen.